



Mitteilungsblatt

Gemeindeamt Schiedlberg

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Tel. 07251 / 255

<http://www.schiedlberg.at>

gemeinde@schiedlberg.ooe.gv.at

Nr. 4/2015

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Gemeindeamt erlaubt sich, Sie über Aktuelles zu informieren.

Information über die Sitzung des Gemeinderates am 14.09.2015

Flächenwidmungsplanänderung

Der Gemeinderat hat in der letzten Sitzung einen Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Auf Grund des vorliegenden Antrages soll südlich der Eichenstraße ein neues Wohnbaugebiet geschaffen werden.

Beihilfen für die örtlichen Vereine

Die örtlichen Vereine sind sehr engagiert und leisten einen großen Beitrag zum gesellschaftlichen und kulturellen Leben in unserer Gemeinde. Zur Unterstützung des laufenden Vereinsbetriebes werden für das Jahr 2015 folgende finanzielle Unterstützungen gewährt:

Musikverein Schiedlberg	€ 1.460,--	Imker Ortsgruppe Sierning/Schiedlberg	€ 100,--
Union Schiedlberg	€ 1.310,--	Schützengesellschaft	€ 190,--
Obst- und Gartenbauverein	€ 290,--		

Aufhebung der Lustbarkeitsabgabeordnung 1983

Der Österreichische Landtag hat mit Wirksamkeit vom 1. September 2015 das OÖ. Lustbarkeitsabgabengesetz 2015 beschlossen. Demnach erlischt die Verpflichtung zur Einhebung einer Abgabe für die Veranstaltung von Lustbarkeiten (z.B. Bälle, Sommernachtsfest, Weinfest, Oktoberfest etc.) gemäß dem Oö. Lustbarkeitsabgabengesetz 1979.

Der Gemeinderat hat daher die örtliche Lustbarkeitsabgabenordnung vom 14. Oktober 1983 aufgehoben, was in der Praxis bedeutet, dass zukünftig bei der Anmeldung einer Veranstaltung beim Gemeindeamt die Eintrittskarten oä. nicht mehr abgestempelt werden müssen.

Wahlservice zu den Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2015

Am 27. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei den bevorstehenden Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen optimal unterstützen. Deshalb haben Sie **Anfang September** eine „**Amtliche Mitteilung – Wahlinformation / Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015**“ erhalten. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Amtliche Mitteilung - Wahlinformation Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015

Stadtgemeinde XXX
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation
gemäß § 42 (2) LWO und § 46 (2) KWO



XX/XXXX

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Herrn
Max Mustermann
Mustergasse 2
1234 Musterort

Doch was ist mit all dem zu tun? Zu den Wahlen am **27. September im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt** mit.

■ Amtliche Wahlinformation

Mustermann Max
Mustergasse 2
1234 Musterort

Sie sind für die LT-GR-BGM Wahl am 27.09.2015 im
Wählerverzeichnis unter der Nummer **XXXX** eingetragen.

Geburtsjahr: XXXX
Wahlsprenzel: 1. Mustergemeinde Süd
Wahllokal: Gemeindeamt
Musterstraße 123, 1234 Musterort
Wahltag: 27.09.2015
Wahlzeit: 07.00 – 17.00 Uhr



XX/XXXX

Diesen Abschnitt in das
Wahllokal mitnehmen!

Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit.
Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist.
Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal.

Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, da nicht mehr im Wählerverzeichnis gesucht werden muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

Persönlich in der Gemeinde,

schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder **elektronisch** im Internet

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf **www.wahlkartenantrag.at** Ihre **Wahlkarte** beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! *Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!* Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 23. September. Die Zustellung erfolgt ab ca. Anfang September mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 27. September 2015 zum Schluss des letzten Wahllokales bei der zuständigen Gemeinde einlangen (Uhrzeit befindet sich auf der Wahlkarte). Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal abzugeben – hier dürfen Sie dann jedoch nur für die Landtagswahl Ihre Stimme abgeben.

Abgabestelle für Wahlkartenwähler in Schiedlberg:

- **bis zum Wahltag während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes:**
Montag bis Freitag von 07:00 bis 12:00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 16:00 bis 18:00 Uhr
- **Samstag, 26. September 2015 von 08:00 bis 12:00 Uhr**
- **am Wahltag dient das Wahllokal des Wahlsprengels 1, Gemeindeplatz 3, bis zum Wahlschluss als Abgabestelle**

HINWEIS FÜR EU-Bürger: EU-Bürger haben das Wahlrecht für die Gemeinde- und Bürgermeisterwahl in der Hauptwohnsitzgemeinde. Das Wählen mit Wahlkarte in einer anderen Gemeinde ist nicht möglich! Senden Sie die Wahlkarte bitte als Briefwahl oder geben Sie diese bei unserem Gemeindeamt rechtzeitig ab!

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“.

Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.



Wahlzeit in Schiedlberg: 07:00 bis 12:00 Uhr

Wahlsprengel in Schiedlberg:

**Wahlsprengel 1— Außermayrstraße bis Karndorfstraße:
Volksschule Schiedlberg, Erdgeschoss links**

**Wahlsprengel 2— Kenningstraße bis Wirnzberg
Volksschule Schiedlberg, Erdgeschoss rechts**

Rotes Kreuz Oberösterreich

Grundkurs Erste Hilfe (16 Std.)

Zielgruppe: Interessenten ab dem 14. Lebensjahr

Inhalte: Retten, Kontrolle der Lebensfunktionen, Wiederbelebung, Laien-Defibrillation, Blutstillung und Schockbekämpfung in Theorie und Praxis, Maßnahmen bei Verbrennungen, Vergiftungen, Wunden,...

Dauer: 16 Std.

Voraussetzung: keine

Kurskosten: EUR 55,00

Termine Ortsstelle Sierning :

24.09.+ 29.09.+ 01.10.+ 06.10.2015 Uhrzeit 18:00 – 22:00 Uhr

17.11.+ 19.11.+ 24.11.+ 26.11.2015 Uhrzeit 18:00 – 22:00 Uhr

Kindernotfallkurs

Zielgruppe: Eltern, Großeltern, ältere Geschwister, Tagesmütter, ...

Inhalte: Ein Teil des Kurses beschäftigt sich mit Maßnahmen der Ersten Hilfe bei verschiedenen Notfällen und Erkrankungen im Säuglings- und Kleinkindalter, ein zweiter Teil mit Gefahren im Freien, Haushalt usw., die unseren Kindern drohen, und den Maßnahmen, um diesen Gefahren vorbeugen zu können.

- Unfallverhütung im Säuglings- und Kleinkindalter
- Notruf, Rettungskette, Gefahrenzone, Rettung
- Basismaßnahmen
- Regloser Notfallpatient
- Maßnahmen bei Kinderkrankheiten, Verletzungen, Vergiftungen, Ertrinken, Praktische Übungen

Dauer: 6 Std.

Voraussetzung: keine

Kurskosten: EUR 35,00 (Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden)

Termine Ortsstelle Sierning:

07.11.2015 Uhrzeit 13:00—19:00 Uhr

ANMELDUNG

Telefon: 0664/ 887 458 64

oder se-office@o.rotekreuz.at

Online Kursanmeldung

www.o.rotekreuz.at/ooe/kurse



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Mitarbeit in der Krisenintervention

Die Krisenintervention des Roten Kreuzes übernimmt in den ersten Stunden die Betreuung von Menschen nach traumatischen Ereignissen. Für diesen Bereich sucht das Rote Kreuz wieder Verstärkung.

Das Ziel der Betreuung liegt in der Wiedergewinnung der Handlungsfähigkeit und der Unterstützung des beginnenden Trauerprozesses. Der Betreute soll bei der unmittelbaren Bewältigung der traumatischen Situation begleitet und unterstützt werden. Weiters ist es ein Anliegen, zur Verfügung stehende Ressourcen gemeinsam mit betroffenen Personen nutzbar zu machen.

Voraussetzungen für eine aktive Mitarbeit sind ein Lebensalter von zumindest 30 Jahren, psychische Belastbarkeit und Stabilität, Einfühlungsvermögen und kommunikative Fertigkeiten sowie eine entsprechende Lebenserfahrung. Vor Beginn der Ausbildung findet Anfang Oktober ein Informations- und Auswahltag statt.

Interessierte melden sich bitte bei der Rotkreuz-Bezirksstelle Steyr-Land unter der Telefonnummer 07252/53991-300 bzw. per E-Mail se-office@o.roteskreuz.at.



Stellenausschreibung des Sozialhilfeverbandes Steyr-Land

Gesucht wird ein/e **Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester/pfleger** (teil- oder vollzeitbeschäftigt) ab Jänner 2016 für das Bezirksseniorenwohnheim in Bad Hall.

Bewerbungen bis 30.09.2015

Bewerbungsbögen finden Sie unter www.shvse.at

Kontakt: Hr. Mag. (FH) Michael Santner (Heimleitung)

Hausärztlicher Notdienst **141**

Wer medizinische Hilfe am Abend, in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen braucht, ruft den **Notruf 141**. Dort meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der den Patienten an einen Arzt weitervermittelt oder bei Bedarf einen Hausbesuch organisiert, wenn der Patient nicht mobil ist.

Die Dienstpläne finden Sie auf unserer Homepage: www.schiedlberg.at

START IN DIE NEUE LEADER-FÖRDERPERIODE 2014-2020

UNSERE LEADER REGION TRAUN4TLER ALPENVORLAND WIEDER ANERKANNT!

Unsere Region hat sich intensiv auf die neue LEADER Förderperiode 2014 – 2020 vorbereitet. LEADER ist ein EU-Programm, welches eine eigenständige Regionalentwicklung unterstützt. Das wichtigste Prinzip in LEADER ist **die Beteiligung der lokalen Bevölkerung** nach dem sogenannten „*Bottom-up-Prinzip*“. Regionen aus ganz Europa können sich zur Teilnahme an LEADER mit einer „*Lokalen Entwicklungsstrategie*“ für den Zeitraum von jeweils 6 Jahren bewerben. Dafür haben sich auch Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde engagiert.

Die gemeinsame Bewerbung aller 21 Mitgliedsgemeinden unserer LEADER Region für die Periode 2014 – 2020 konnte nun erfolgreich abgeschlossen werden. Seit 1. Juni 2015 sind wir, gemeinsam mit 76 weiteren österreichischen Regionen, **neuerlich als LEADER Region anerkannt**. Zur Umsetzung der „*Lokalen Entwicklungsstrategie*“ in Form von LEADER-Projekten stehen der Region **EUR 2,6 Mio.** an **Fördermitteln** zur Verfügung.



WELCHE PROJEKTE KÖNNEN UNTERSTÜTZT BZW. GEFÖRDERT WERDEN?

Egal, ob es sich um ein Projekt aus dem Bereich Kultur, Soziales, Landwirtschaft, Jugend, Tourismus, Bildung, Naturschutz oder Wirtschaft etc. handelt – das neue LEADER Programm 2014 - 2020 bietet Fördermöglichkeit für **innovative Projekte aus allen Lebensbereichen**. Wichtigste Voraussetzung ist, dass die Förderprojekte zu den klar definierten Zielen der „*Lokalen Entwicklungsstrategie*“ passen. Die gesamte *Lokale Entwicklungsstrategie 2014 – 2020* sowie eine Kurzdarstellung der 3 Aktionsfelder finden Sie auf unserer Homepage www.leader-alpenvorland.at. LEADER Projekte werden vom Projektauswahlgremium nach Kriterien (siehe Homepage) ausgewählt, die für alle Projekte gleichermaßen angewandt werden und die Qualität sicherstellen sollen.

LEADER Projekte müssen mit einem **Projektdatenblatt**, welches auf der Homepage zum Download bereitsteht, erfasst und per E-Mail an office@leader-alpenvorland.at übermittelt werden. Beim Ausfüllen des Formulars unterstützt Sie selbstverständlich gerne LEADER-Manager Christian Schilcher MBA - Mobil: 0676/75 57 932

Zivildienst oder Bundesheer?



Im Oktober ist es wieder soweit:

Die jungen Männer des **Geburtsjahrganges 1997** aus dem Bezirk Steyr müssen zur Stellung.

Für viele steht auch knapp vor diesem wichtigen Termin die Entscheidung zwischen Bundesheer und dem Wehrersatzdienst – dem sogenannten Zivildienst – noch nicht fest. "Gerade vor den Stellungsterminen häufen sich die Anfragen rund um dieses Thema", sagt Martina Engelberger vom JugendService Steyr.

Wie bald muss ich mich bei einer Zivildiensteinrichtung anmelden, kann ich mir überhaupt eine Einrichtung aussuchen? Was gibt es bei einem Auslandszivildienst zu bedenken? Welche Aufgaben habe ich genau beim Bundesheer, wie viel Geld bekomme ich etc.?

Oft liegen falsche Meinungen vor und herrscht Informationsmangel. Um diesen zu beheben, können Interessierte am

29. September von 15 – 17 Uhr im JugendService Steyr, Bahnhofstraße 1,

ihre Fragen zu diesem Thema direkt an den Experten des Landes OÖ, Hrn. Peter Peraus, stellen. Eine Anmeldung ist dazu nicht notwendig!

Falls keine Möglichkeit besteht persönlich vorbeizukommen, können die Fragen auch telefonisch unter 07252/54040, oder per Email an jugendservice-steyr@ooe.gv.at gestellt werden. Das JugendService Steyr freut sich auf zahlreiche Anfragen!

Tag der Altenarbeit, 02.10.2015



Am 02. Oktober 2015, dem „Tag der Altenarbeit“, werden in den Alten- und Pflegeheimen in Steyr-Land die Türen für Interessierte geöffnet, um die verschiedenen Berufe und das tägliche Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Alten- und Pflegeheimen zu präsentieren.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, auf die große Bedeutung der Altenarbeit in unserer Gesellschaft hinzuweisen und die modernen Altenheime in unserem Bezirk als zukunftsorientierte und attraktive Arbeitgeber darzustellen.

Als besonderes Highlight werden um 11.00 Uhr 1.000 Luftballons gleichzeitig in allen fünf Heimen des SHV Steyr-Land (Bad Hall, Weyer, Wolfers, Garsten und Sierning) in den Himmel aufsteigen.

Das Rote Kreuz bietet in den Tagesbetreuungen die Möglichkeit, ältere Menschen in Betreuung zu geben, um die pflegenden Angehörigen zu entlasten. In den Alten- und Pflegeheimen Bad Hall, Garsten und Sierning wird das Rote Kreuz daher am Tag der Altenarbeit ebenfalls einen Einblick in seine Angebote geben.

Ein Auszug aus dem Programm:

Bezirksseniorenwohnheim Bad Hall:	14:00—17:00 Uhr Erntedank mit Oktoberfest
St. Josef, Sierning:	13:00—17:00 Uhr Kürbisfest
Bezirkssalten- und Pflegewohnheim Wolfers:	10:30—11:15 und 14:30—17:00 Uhr Oktoberfest
Bezirkssalten- und Pflegeheim Sierning:	10:00—14:00 Uhr Treffpunkt Humor

Strickrunde der Hilfsgemeinschaft „SSTA“ (Osthilfe)

Der nächste Winter kommt in riesen Schritten! Die Nachfrage nach Gestricktem ist bei allen Projekten der Hilfsgemeinschaft „SSTA“ sehr groß! Gesammelt werden Wolle und Stoffe. Außerdem sucht die Hilfsgemeinschaft Strickerinnen, die daraus Schönes fertigen.

Unter der Leitung von Roswitha Mittermair aus Sierning (Rosis Handarbeits- und Nähstube) werden im **Gschäft´l** an folgenden Tagen:

am 6.10.2015, 3.11.2015 und am 1.12.2015, jeweils von 15:30 - 18:30 Uhr

Strickrunden zu Gunsten der Hilfsgemeinschaft SSTA (Schiedlberg, Sierning, Ternberg und Aschach an der Steyr) stattfinden.

Ansprechpartnerin: Christa Ellegast (Tel.: 0699/10777500)

<http://osthilfe-schiedlberg.jimdo.com>



Veranstaltungskalender

So. 27.09.2015	ab 08:00 Uhr	Wahlsonntag im Gschäftl	mit Mehlspeisenverkauf
So. 11.10.2015	09:00 Uhr	Pfarrkirche	Ehejubiläumsfeier
Fr. 16.10.2015	19:00 Uhr	GH Hiesmayr	Vortrag „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht“
Do. 05.11.2015	19:30 Uhr	GH Hiesmayr	Reisevortrag „Französisch Polynesien“, OGV
Fr. 06.11.2015	16:00 Uhr	Gschäftl	Kesselgulasch
Sa. 07.11.2015	19:30 Uhr	Pfarrheim	Schiedlberger Theaterwochen
So. 08.11.2015	18:00 Uhr	Pfarrheim	Schiedlberger Theaterwochen
Fr. 13.11.2015	19:30 Uhr	Pfarrheim	Schiedlberger Theaterwochen
So. 15.11.2015	18:00 Uhr	Pfarrheim	Schiedlberger Theaterwochen
Fr. 20.11.2015	19:30 Uhr	Pfarrheim	Schiedlberger Theaterwochen
Sa. 21.11.2015	19:30 Uhr	Pfarrheim	Schiedlberger Theaterwochen
Sa. 05.12.2015	14:00 Uhr	GH Hiesmayr	Seniorennachmittag
So 13.12.2015	18:00 Uhr	Pfarrkirche	Adventkonzert des
Mo. 14.12.2015	19:00 Uhr	Gemeindeamt	Gemeinderatssitzung

Alttextilien-Sammlung

Auch im Herbst 2015 findet wieder die Alttextiliensammlung statt. Es sind die von der OÖ LAVU AG zur Verfügung gestellten Textiliensäcke zu verwenden. Sie sind am Gemeindeamt erhältlich und sollen—gut verschnürt—

am Dienstag 13.10.2015, beim Bauhof, Sammelinsel (2. Tor)

abgegeben werden. Es wird gebeten, die Textiliensäcke nicht bereits Tage vorher dort zu lagern. Nähere Informationen (Was wird gesammelt—Was darf nicht hinein) liegen beim Gemeindeamt auf.

Neu ReVital. Box im Bezirk Steyr-Land

Bei der **ReVital. Box** handelt es sich um eine mehrfach verwendbare Sammelhilfe aus Karton. Gebrauchte, aber noch gut erhaltene Haushaltswaren werden gezielt für eine Wiederverwertung gesammelt.

In die Box gehören: Hausrat und Geschirr, funktionstüchtige Elektrokleingeräte, Kinderspielzeug, Sportartikel, Werkzeuge, Bücher, Textilien und Schuhe.

Ab September erhalten Sie die **ReVital. Box** kostenlos in folgenden Ausgabe- und Rücknahmestellen:

ASZ Wolfert—Daimlerring 12a, 4493

Mo + SA: 08:00 - 12.00 Uhr Fr: 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Bad Hall—Riedlhuberstraße 3, 4540 Bad Hall

Mo + SA: 08:00 - 12:00 Uhr Di: 08:00 - 17:00 Uhr

Fr: 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Garsten—Gewerbepark 7, 4451 Garsten

Di + Fr: 08:00 - 18:00 Uhr Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

ASZ Ternberg—Merkurstraße 3, 4452 Ternberg

Mo: 08:00 - 15:00 Uhr Fr: 08:00 - 18:00 Uhr



Ableitung von Spül-, Reinigungs- und Beckenwasser von privaten Hallen- und Freischwimmbecken

Das Merkblatt liegt auf der Gemeinde auf—hier ein Auszug: Spül- und Reinigungswasser (inkl. Filtrerrückspülwasser), d.h. alle Abwässer der chemisch-physikalischen Badewasseraufbereitung, sind im Regelfall entsprechend den rechtlichen Bestimmungen in einen Mischwasser- oder Schmutzwasserkanal (allenfalls die Kleinkläranlage vor Ort) abzuleiten.



Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/oder biozide Chemikalien (wie zB Algenbekämpfungsmittel - "Algizide") besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300 g Salz/m³ (Natriumchlorid, in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit der örtlichen Kanalbehörde in das öffentliche Schmutzwassernetz einzuleiten.

Öffnungszeiten der umliegenden Altstoffsammelzentren

	ASZ Sierning	ASZ Wolfersn	ASZ Neuhofen
	<i>Tel.: 07259 / 3831</i>	<i>Tel.: 07253 / 7627</i>	<i>Tel.: 07227 / 4956</i>
Montag	08:00 – 12:00 Uhr	08:00 – 12:00 Uhr	08:00 – 18:00 Uhr durchgehend
Dienstag	08:00 – 18:00 Uhr durchgehend	-	-
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	-	08:00 – 18:00 Uhr durchgehend
Freitag	08:00 – 18:00 Uhr durchgehend	08:00 – 18:00 Uhr durchgehend	08:00 – 18:00 Uhr durchgehend
Samstag	08:00 – 12:00 Uhr	08:00 – 12:00 Uhr	-

Nächste Abfallabfuhrtermine:

Freitag, 09.10.2015

Freitag, 20.11.2015

Öffnungszeiten der Altstoffsammelinsel:

Montag—Samstag 07:00—20:00 Uhr

an Sonn- und Feiertagen

KEINE Anlieferung!!!

Nächste Bauverhandlungstermine:

Mittwoch, 30.09.2015



Ihr

Bürgermeister

Schiedlberg, am 16. September 2015

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Gemeinde Schiedlberg, Gemeindeplatz 1, 4521 Schiedlberg

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Johann Singer, Hauptstraße 19, 4521 Schiedlberg



ZIVILSCHUTZ

Sicher im Internet

Das Internet hält in immer mehr österreichischen Haushalten Einzug. Das breite Informations- und Möglichkeitsspektrum im Internet spiegelt auch die Vielfalt der Betrügereien und Probleme wider. Generell setzt sich dabei jeder Internetnutzer einer ständigen Gefahr aus, die sich jedoch durch aufgeklärte, bewusste und vorsichtige Nutzung minimieren lässt.

Wir empfehlen daher folgende 10 Grundregeln bei der Nutzung des Internets zu beachten:

1. **Computer schützen:** Regelmäßige Updates, eine Firewall und eine aktuelle Antivirussoftware bieten schon einen guten Schutz für den PC.
2. **Privatsphäre wahren:** Das Internet vergisst nichts! Daher persönliche Daten nicht leichtfertig hergeben.
3. **„Gesundes“ Misstrauen:** Nicht alle Infos im Internet entsprechen der Wahrheit.
4. **Umsonst gibt's nichts:** Beispiel: In den vergangenen Monaten tauchten mehrmals Angebot auf, wo tausende Smartphones oder Tablets verschenkt werden.
5. **Keine Vorkasse bei unbekannten Online-Shops:** Wenn es sich vermeiden lässt, zahlen Sie bei unbekannten Shops nicht mit Vorkasse!
6. **Vorsicht bei der Nutzung von fremden Inhalten:** Fremde Fotos, Musik oder Videos sind häufig urheberrechtlich geschützt. Sollten Sie diese auf der eigenen Webseite verwenden wollen, fragen Sie vorher um Erlaubnis!
7. **Nicht alles glauben:** Häufig erhält man Nachrichten und E-Mails mit sensationellen Angeboten, diversen Gewinnbenachrichtigungen, Geldversprechen, Erben und vieles mehr. Achten Sie hier auf den Absender und seriöse Daten.
8. **Phishing Mails sofort löschen:** Banken oder Kreditkartenunternehmen fordern Sie nie via E-Mail auf, Ihre Daten zu überprüfen! Löschen Sie solche Mails sofort. Ein weiterer Hinweis: viele Sprach- und Grammatikfehler.

9. **Das Internet vergisst nichts:** Achten Sie darauf, was Sie im Internet veröffentlichen! Fotos, Statusmeldungen auf Facebook oder dergleichen können nach Jahren ein Problem sein.

10. **Rasch Hilfe holen**
Unsicher? Fragen Sie einen Profi!



UNSER TIPP!

Fordern Sie die Broschüre „Internetsicherheit“ beim OÖ Zivilschutz an!
Gerne organisieren wir auch Vorträge und Workshops in Ihrer Gemeinde.
Nähere Informationen gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at

SICHER ist SICHER !



Wussten Sie....

... dass rund 8.150 Oberösterreicher im vergangenen Jahr einen Zivilschutz-Vortrag besucht haben?



OÖ Zivilschutz

A - 4017 Linz, Pelzoldstraße 41

Telefon 0732/65 24 36

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at

Homepage: www.zivilschutz-ooe.at